

Der Brauch:

Der Brauch, das Brautpaar nach der Trauung aus einem Bettlaken ein aufgemaltes Herz ausschneiden zu lassen, ist weit verbreitet und beliebt. Das Rosenherz gibt diesem traditionellen Hochzeitsspiel einen zeitgemäßen und doch romantischen Rahmen.

Das Spiel eignet sich sehr gut, wenn das Brautpaar nach der Trauung aus der Kirche oder dem Standesamt kommt oder aber, wenn das Brautpaar am Ort der eigentlichen Feier ankommt, etwa im Festsaal. Das Brautpaar wird dann gleich herzlich und feierlich mit dem Rosenherz begrüßt!

Das Spiel gehört in die Reihe der Hochzeitsspiele zum Thema „Weg versperren“ oder „Hochzeitsprüfungen“. Dem Brautpaar wird dabei nach der Kirche oder dem Standesamt der Weg ins Eheglück mit einem Baumstamm oder besagtem Bettlaken versperrt. In der ersten gemeinsamen Tat soll das Brautpaar zeigen, dass es von nun an Hindernisse gemeinsam aus dem Weg räumt – der Baumstamm muss zersägt, das Bettlaken zerschnitten werden. Die Hochzeitsprüfung zeigt: große und kleine Herausforderungen werden gemeinsam gemeistert. Da das Zersägen eines Baumstammes schon so manches voluminöse Brautkleid ruiniert hat, bietet das Rosenherz die zwar nicht ganz so zünftige aber dennoch sehr wirkungsvolle Alternative! Insbesondere auf den Fotos, die bei dem Spiel entstehen, erzielt das Herz eine tolle Wirkung – also Kameras bereit halten!

Das Spiel:

Das Spiel kann miteinander oder gegeneinander gespielt werden, je nachdem wie Sie es moderieren. Sie können es entweder als eine gemeinsam zu lösende Aufgabe anpreisen: Braut und Bräutigam schneiden beginnend von der Herzspitze jeweils auf einer Seite innen am Herz entlang – oder aber als einen Wettbewerb: Braut und Bräutigam schneiden ebenfalls von unten anfangend jeweils auf einer Seite innen am Herz entlang, aber es kommt darauf an, wer zuerst oben in der Mitte ankommt.

Diese zweite, vielleicht lustigere, aber auch nicht so romantische Deutung des Brauches besagt, dass wer seine Hälfte des Herz zuerst ausgeschnitten hat, in der Ehe später "die Hosen anhaben" wird. Nicht ganz „faire“ Organisatoren des Spiels überreichen Braut und Bräutigam unterschiedlich große Scheren. Je nachdem wie gut sie das Brautpaar kennen

und auch je nachdem wie viel Humor das Paar selbst hat und verträgt, lässt sich dabei sicherlich ein entsprechender Satz bei der Übergabe einer ganz kleinen und einer großen Schere (Achtung – Verletzungsgefahr) formulieren. Manchmal werden auch für beide Brautleute ganz kleine Nagelscheren verwendet (frei nach dem Motto „eine gute Ehe ist eine Sisyphus-Aufgabe“ oder gemäß meiner schwäbischen Heimat „a mords Gschäft!“)

Egal welche Variante Sie gewählt haben: Anschließend kann die Braut vom Bräutigam durch das Herz gehoben - in die Ehe getragen - werden. Alternativ kann das Paar natürlich auch zusammen durch das Herz steigen und sich auf den gemeinsamen Weg begeben. Sie können das Herz auch auf den Boden legen und das Brautpaar stellt sich abwechselnd alleine mit den Blumenkindern, den Trauzeugen, den Geschwistern, den Eltern, den Großeltern etc. etc. in das Herz. Sie haben damit einen sehr stimmungsvollen, aufheiternden Rahmen für das Fest und die Fotos. Auf dem ausgeschnittenen Herz können alle Hochzeitsgäste unterschreiben. So bleibt es eine wunderschöne Erinnerung an den Tag!

Wichtig:

Bitte sagen Sie den Brautleuten unbedingt, dass sie das Herz tatsächlich ausschneiden sollen und nicht nur die Schere gespreizt durch das Papier ziehen dürfen. Wie jedes Papier hat auch das Rosenherzpapier eine Maserung, entlang der es leicht reißen kann. Wer hier also unvorsichtig und unbedacht „schnell schnell“ machen möchte, zerreißt vielleicht das ganze Herz – eine nette Parallele zum Alltag! Natürlich dauert die Aufgabe dann auch viel länger und die Fotografen haben mehr Zeit zum Bilder machen!.

Ein Scherz zum Schluss:

Wenn Sie möchten, verzieren Sie die Scheren für das Brautpaar mit langen Schleifchen oder Bändern, damit die Zuschauer diese besser sehen können. Verwenden Sie möglichst kleine Scheren, etwa kleine Verbandsscheren oder sogar Kinderbastelscheren! Das Spiel dauert dann länger, das Brautpaar kann sich nicht verletzen und wer mag kann letztere vielleicht mit dem Spruch übergeben:

„Hier habt Ihr schon mal zwei Kinderscheren“

Durch solche Sprüche muss man als Brautpaar an dem Tag ohnehin durch! Ich wünschen Ihnen gutes Gelingen, viel Spaß mit dem Rosenherz und dem Brautpaar schon jetzt alles Gute für die Zukunft! Möge zukünftig alles so leicht von der Hand gehen, wie das gemeinsame Ausschneiden des Rosenherzes! Ihre Heike Strehler

Vorschläge zur Moderation des Spiels:

Lassen Sie die Gäste zu dem Spiel einen Halbkreis um das Paar bilden. Stellen Sie sich in den Halbkreis, holen Sie Braut und Bräutigam an Ihre Seite. Wählen Sie nun zwei Personen aus, die dem Brautpaar nahe stehen etwa Trauzeugen oder Geschwister und lassen Sie diese das Herz entrollen und hochhalten. Von Vorteil ist es natürlich, wenn Sie dazu relativ große Hochzeitsgäste wählen, damit das Herz ausreichend hoch und gerade gehalten werden kann. Halten Sie eine kurze erläuternde Ansprache wie obenstehend zum Brauch, beispielsweise:

„Liebe Braut, lieber Bräutigam, wir haben für Euch etwas vorbereitet. In diesem Spiel / dieser Prüfung sollt ihr ...

- ...Eure Ehefähigkeit unter Beweis stellen...
- ...Zeigen was für ein gutes Team Ihr seid...
- ...Zeigen, dass Ihr Euch nicht nur mit Worten füreinander entschieden habt sondern auch mit Taten und von nun an große und kleine Herausforderungen gemeinsam meistern werdet.“

Überreichen Sie nun die Scheren – siehe oben!

Falls Sie unterschiedlich große Scheren verwenden möchten und/oder das Spiel als Wettbewerb gestalten wollen, können Sie zuvor ergänzen:

„Diese Prüfung zeigt nicht nur, wie gut Ihr zusammen arbeiten werdet sondern auch, wer bei Euch zukünftig das Sagen haben wird. Wer zuerst seine Seite ausgeschnitten hat und oben in der Mitte angekommen ist, wird in Eurer Ehe die Hosen anhaben:
Auf die Plätze...

Braut und Bräutigam schnippeln nun wie verrückt... – Fotos machen!

Der Sieger wird „Erster“ rufen und Sie können das beispielsweise wie folgt kommentieren:

...Ja, Du hast zwar gewonnen, das heißt aber nur, dass Du schneller warst und demnach in der gleichen Zeit mehr Aufgaben bewältigen kannst und die.../ der... Dir zukünftig sagen wird, was Du zu tun hast!

In beiden Fällen ergibt sich die Gelegenheit für viele schöne Fotos! Achten Sie auf einen schönen Hintergrund! Das Rosenherz wird ein wunderbarer Farbleck auf Ihren Hochzeitsbildern sein. Dies sind natürlich nur Vorschläge, Sie können das Spiel beliebig interpretieren oder um Anekdoten aus der Jugend oder gemeinsamen Vergangenheit des Paares ergänzen. Originell kann es auch sein, die Moderation als gestrenger Eheprüfer (kostumiert?) im heimischen Dialekt vorzunehmen! Nach bestandener Prüfung gratulieren Sie natürlich dem Paar und drücken Sie Ihre Überzeugung aus, nun tatsächlich ganz sicher zu sein, dass die Ehe glücklich und harmonisch wird.

www.rosen-herz.de

**Zur Hochzeit
die besten Wünsche!**



www.rosen-herz.de